

APD-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD

274/2019

Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: ADRA, Aktion Deutschland hilft, Katastrophenhilfe, Vorstand, Aufsichtsrat



(v.l.n.r) Vorsitzende von Aufsichtsrat und Vorstand von „Aktion Deutschland Hilft“ übergeben ihre Ämter symbolisch an ihre: Christian Molke (ADRA Deutschland), Ingo Radtke (Malteser International), Bernd Pastors (action medeor) und Edith Wallmeier (Arbeiter-Samariter-Bund)
© Foto: Aktion Deutschland hilft/Kahlich

ADRA Vorstand neuer Vorsitzender des Aufsichtsrats von „Aktion Deutschland hilft“

Weiterstadt bei Darmstadt | 16.12.2019 | APD | Mit Christian Molke, Vorstand der Adventistischen Entwicklungs- und Katastrophenhilfe ADRA Deutschland e.V., wurde auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Katastrophenbündnisses „Aktion Deutschland hilft“ ein neuer Vorsitzender des besonderen Aufsichtsrats gewählt. Damit startet das Bündnis mit einem Generationswechsel ins neue Jahr.

Seit 2001 arbeiten deutsche Hilfsorganisationen im Katastrophenbündnis „Aktion Deutschland hilft“ zusammen, um im Fall einer humanitären Krise Kräfte zu bündeln und schnelle und zielgerichtete Hilfe zu leisten. ADRA Deutschland ist Gründungsmitglied. Der Vorstand und das besondere Aufsichtsrat übernehmen wichtige Beratungs-, Beschluss- und Kontrollfunktionen.

Gemeinsam schneller helfen – unter diesem Motto werden im Katastrophenfall Hilfsmaßnahmen innerhalb der Mitgliedsorganisationen von „*Aktion Deutschland hilft*“ koordiniert und effizient eingesetzt. Dadurch werden sowohl Überschneidungen von Maßnahmen als auch Versorgungslücken vermieden. Laut den Vereinten Nationen steigt die Zahl der humanitären Krisen und Konflikte weiter an. „Für 2020 rechnen wir mit fast 168 Millionen Menschen, die humanitäre Hilfe und Schutz brauchen werden. Das entspricht einem von 45 Menschen auf diesem Planeten. Das ist der höchste Stand seit Jahrzehnten“, so UN-Nothilfekordinator Mark Lowcock.

Hilfsorganisationen stehen vor immer neuen Herausforderungen

„Um diese bewältigen zu können, befindet sich das gesamte humanitäre System in einem massiven Wandel“, sagt Edith Wallmeier, die neu gewählte Vorstandsvorsitzende von „*Aktion Deutschland hilft*“. „Und es geht hierbei nicht nur um eine Sanierung des Systems: Der Aufgabenbereich für Nichtregierungsorganisationen muss erweitert werden und sie müssen sich zum Teil neu aufstellen. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen in unserem Vorstand und dem besonderen Aufsichtsorgan fühlen wir uns dieser großen Aufgabe auch weiterhin gewachsen und werden als Bündnis deutscher Hilfsorganisationen die Zukunft der humanitären Hilfe mitgestalten“, fügt Wallmeier zu.

Aktion Deutschland hilft ist das 2001 gegründete Bündnis von 23 renommierten deutschen Hilfsorganisationen. Gemeinsam helfen sie Menschen, die durch große Katastrophen alles verloren haben. ADRA (Adventist Development and Relief Agency) ist eine internationale Nichtregierungs-Organisation. *ADRA Deutschland* wurde 1987 von der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Deutschland gegründet und gehört zu einem weltweiten Netzwerk mit über 130 nationalen ADRA-Büros.

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: www.apd.info

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 711 44819-14

E-Mail: info@apd.info

Web: www.apd.info

Facebook: [AdventistischerPressedienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressedienstDeutschland)

Twitter: https://twitter.com/apd_info

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD ® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes